

268505-2026 - Competition

Germany – Architectural and related services – 76306 Objektplanungs- mit Fachplanungsleistungen, DG Berlin Ruhrstraße, BT D, Ausbau 5.+6. OG
OJ S 76/2026 20/04/2026
Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: DRV Bund Einkaufsmanagement Bauleistungen

Email: bauvergaben@drv-bund.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a central government authority

Activity of the contracting authority: Social protection

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: 76306 Objektplanungs- mit Fachplanungsleistungen, DG Berlin Ruhrstraße, BT D, Ausbau 5.+6. OG

Description: Dienstgebäude Ruhrstraße, Berlin, Gebäude D, Ausbau 5. und 6. OG 76306 Objektplanungs- mit Fachplanungsleistungen,

Procedure identifier: 509438cb-5177-4493-a6d4-46c5fa4991c5

Internal identifier: FV15-26-0051-10-05

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71200000 Architectural and related services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Ruhrstraße 2

Town: 10704

Postcode: Berlin

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Elektronische Kommunikation: 1. Die Kommunikation im gesamten Verfahren erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform der Deutschen Rentenversicherung Bund (DRV Bund). Die Vergabeunterlagen sind von der Vergabeplattform rechtzeitig vor Ablauf der Abgabefrist herunterzuladen. Anfragen sind ausschließlich an die Vergabestelle über das Bietercockpit bis zum 20.04.2026 einzureichen. Die letzte Beantwortung von Anfragen erfolgt bis sechs Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist. HINWEIS: Die Vergabeunterlagen sind ohne Anmeldung zugänglich. Der Bieter muss sich selbst fortlaufend informieren, ob neue oder aktualisierte Dateien zum Download zur Verfügung stehen. Eine Anmeldung zur Teilnahme am Vergabeverfahren ist erforderlich für Anfragen zu diesem

Verfahren, Bereitstellung der Vergabeunterlagen in der Bietersoftware und Abgabe von Angeboten (ggf. unter vorheriger Registrierung der Unternehmerdaten über die Vergabeplattform). 2. Die Kommunikation und die Abgabe von Angeboten inklusive aller Bestandteile und Nachweise sind in Deutsch abzugeben. Elektronische Angebote sind über die Vergabeplattform der DRV unter Nutzung der kostenlos bereitgestellten Bietersoftware "AI BIETERCOCKPIT" und gemäß den dortigen Bedingungen zu übermitteln. Dafür müssen sich die Bieter auf der Vergabeplattform der DRV-Bund - unter Beachtung der dort hinterlegten "Registrierungsanleitung" mit ihren Unternehmerdaten einmalig registrieren und - sich über die Bekanntmachung zur Teilnahme am Vergabeverfahren anmelden und - unter Beachtung des "Benutzerhandbuches Bietercockpit" und unter Nutzung dieser Software elektronische Angebote erstellen und absenden. Die Abgabe elektronischer Angebote kann erfolgen: - elektronisch in Textform (ohne Signatur). - elektronisch mit fortgeschrittener bzw. qualifizierter Signatur für eVergabe. 3. Form und Inhalt der Angebote: Es werden nur Angebote zugelassen, die elektronisch über die Vergabeplattform der Deutschen Rentenversicherung Bund unter Nutzung des dort abrufbaren Bietercockpits und den dort hinterlegten Nutzungsbedingungen übermittelt werden. Den vorstehenden Anforderungen nicht entsprechende Angebote sind nicht zugelassen. Sämtliche Informationen zu Form und Inhalt der Angebote sind den Vergabeunterlagen, insbesondere den Bedingungen zur Angebotsabgabe und Auftragsvergabe, den Hinweisen zur elektronischen Abgabe sowie dem Aufforderungsschreiben zu entnehmen. 4. Für die Angebotserstellung und -abgabe ist nur die neueste veröffentlichte Version der Vergabeunterlagen zu verwenden, die mit der höchsten Versionsnummer versehen ist. Alle anderen Versionen verlieren ihre Gültigkeit. 5. Die elektronische Übermittlung der Einzelpreise ist auf Grundlage des Leistungsverzeichnisses als GAEB-Datei im Format 84 einzureichen. Sofern für die Bearbeitung und den Austausch über die GAEB-Schnittstelle keine bieter eigene AVA-Software zur Anwendung kommt, steht auf der Vergabeplattform der DRV Bund die GAEB-Software "wingaebxml" kostenlos zur Verfügung. Zusätzlich ist ein PDF- Ausdruck eines Kurz-LV's auf Basis der übermittelten GAEB-Datei einzureichen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Corruption: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Participation in a criminal organisation: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Money laundering or terrorist financing: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Fraud: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Insolvency: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Breaching of obligations in the fields of labour law: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Assets being administered by liquidator: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Grave professional misconduct: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Breaching of obligations in the fields of social law: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Business activities are suspended: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Breaching obligation relating to payment of taxes: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Unzulässige Interessenwahrnehmung nach § 108f des Strafgesetzbuches (§ 123 Abs. 1 Nr. 7 GWB)

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: 76306 Objektplanungs- mit Fachplanungsleistungen, DG Berlin Ruhrstraße, BT D, Ausbau 5.+6. OG

Description: Gegenstand des zu vergebenden Auftrags sind Objekt- und Fachplanungsleistungen nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) für die Modernisierung und den Ausbau des 5. und 6. OG im Dienstgebäude Ruhrstraße, Gebäudeteil D. Die Beauftragung der Leistungen ist stufenweise geplant. Die Vertragsleistung umfasst zunächst die Grundleistungen sowie teilweise Besonderen Leistungen der Leistungsphasen (LP) 1 und 2 nach HOAI für die Leistungsbilder: - Objektplanung Gebäude und Innenräume - Tragwerksplanung - Bauphysik (Wärmeschutz und Energiebilanzierung, Bauakustik und Raumakustik). Der Auftraggeber kann optional mit weiteren Grundleistungen und Besonderen Leistungen der Leistungsphasen 1-9 ganz oder teilweise beauftragt werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Übertragung der optionalen Leistungen. Inhalt und Umfang der Architekten- und Ingenieurleistungen ergeben sich im Einzelnen aus dem Vertrag und seinen Anlagen, insbesondere aus der "V-Anlage-02_76306_Bepreiste Leistungsbeschreibung_OP".
Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71200000 Architectural and related services

Options:

Description of the options: Optional kann der Auftragnehmer mit den Leistungen gemäß "Beschreibung der Beschaffung" beauftragt werden. Bei Abruf der Optionen weitere Fristen gemäß Vertrag.

5.1.2. Place of performance

Postal address: Ruhrstraße 2

Town: 10704

Postcode: Berlin

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 07/07/2026

Duration end date: 20/07/2027

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#Weitere Angaben, Erklärungen und Nachweise, die der Bieter mit dem Angebot vorzulegen hat: Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaften haben eine Erklärung vorzulegen über die Bildung der Bietergemeinschaft (im Auftragsfall einer

Arbeitsgemeinschaft) und die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder der Bietergemeinschaft. Sie benennen einen bevollmächtigten Vertreter. Im Falle einer Bietergemeinschaft oder bei Einbindung eines eignungsleihenden Unternehmens / Unterauftragnehmer von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft oder jedem eignungsleihenden Unternehmen / Unterauftragnehmer in dem Umfang vorzulegen, wie sie für den Bieter vorzulegen wären. Dafür sind - soweit vorgesehen - die vorgegebenen Formblätter zu verwenden. Der Bieter hat mit dem Angebot Folgendes vorzulegen: a) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG. b) Eigenerklärung zum wettbewerbskonformen Verhalten c) Anerkennung der Antikorruptionsklausel der DRV Bund d) Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Der Bieter hat mit dem Angebot folgende Angaben, Erklärungen und Nachweise vorzulegen: (1) Unternehmensreferenzen: Für die Eignungsprüfung hat der Bieter mit dem Angebot anhand von mindestens 2 Unternehmensreferenzen aus den letzten 10 Jahren mit Ausführung innerhalb der Europäischen Union (EU) oder der Schweiz seine Erfahrung mit Objektplanungen Hochbau für Sanierungs-/Modernisierungsmaßnahmen von Bestandsbauten unter Berücksichtigung der nachfolgend benannten Mindeststandards nachzuweisen. Es wurden - allgemeine Mindeststandards, die mit jeder Unternehmensreferenz nachgewiesen werden müssen, - weitere Mindeststandards, die ergänzend zu den Allgemeinen Mindeststandards kumuliert über die eingereichten Referenzen nachgewiesen werden müssen und -zusätzliche Mindeststandards, die über mindestens 1 Referenz nachgewiesen werden müssen aufgestellt. Die Mindeststandards sind im Einzelnen dem Formblatt "A-5_Anforderung_Angaben_Unternehmensreferenzen_OP" den Vergabeunterlagen zu entnehmen, welches ausgefüllt nebst Referenzbeschreibungen (nach eigenem Format) vorzulegen ist. Sofern die vom Bieter benannten Unternehmensreferenzen die Mindeststandards nicht erfüllen, wird das Angebot ausgeschlossen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Zugelassen werden nur Bieter, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates als Architekt bzw. Ingenieur tätig und zum Führen dieser Berufsbezeichnung berechtigt sind, ggf. ist der Nachweis nach Richtlinie 2005/36/EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen zu führen (§ 75 Abs. 1 und 2 VgV in Verbindung mit § 44 Abs. 2 VgV). Juristische Personen erfüllen die Voraussetzungen zur Erbringung der Leistungen und sind als Auftragnehmer zugelassen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Leistungen der hier gegebenen Art ausgerichtet ist und sie einen verantwortlichen Berufsangehörigen im vorstehenden Sinne benennen (§ 75 Abs. 3 VgV). Hierüber ist von dem Bieter eine entsprechende Erklärung abzugeben. Des Weiteren hat der Bieter mit dem Angebot folgende Angaben, Erklärungen und Nachweise vorzulegen: (1) Erklärung zur Berufserfahrung im Bereich der Objekthochbauplanung Mindeststandard projektleitende Person: Mindestens eine im Unternehmen beschäftigte Person mit Abschluss Dipl.-Ing. / Master / Bachelor / oder entsprechend Deutscher Qualifikationsrahmen (DQR) ab Niveau 6 aufwärts verfügt im Bereich der Objektplanung Hochbau über - eine Berufserfahrung

nach Erwerb des Ausbildungsabschlusses von mindestens 8 Jahren - hat die Funktion einer (stellv.) Projektleitung für mindestens 5 Jahre ausgeübt und - hat Projekterfahrung mit Modernisierung / Sanierung von Bauvorhaben in projektleitender Funktion. Mit dem Angebot ist die projektleitende Person sowie deren Qualifikation zu benennen. Der Auftraggeber behält sich jedoch vor, entsprechende Nachweise anzufordern. (2) Anforderungen an das Personal (Schlüsselposition) Die Bieter müssen mit ihren Angeboten die Schlüsselposition - Verantwortliche*r Objektplanung Gebäude namentlich benennen und deren/dessen persönliche berufliche Qualifikation, Berufs- und Projekterfahrung (anhand persönlicher Referenzen) unter Berücksichtigung der zu Ausbildung, Berufs- und Projekterfahrung aufgestellten Mindeststandards nachweisen. Die Mindeststandards sind im Einzelnen dem Formblatt "A-6_Anforderung_Angaben_Personal_OP" den Vergabeunterlagen zu entnehmen, welches ausgefüllt nebst Ausbildungsnachweisen, tabellarischer Lebenslauf sowie - Angaben zu mindestens einer persönlichen Referenz über Leistungen der Objektplanung Gebäude aus den letzten 10 Jahren sowie entsprechende aussagefähige Referenzbeschreibungen (nach eigenem Format) vorzulegen ist. Die Mindeststandards lauten wie folgt: Qualifikation /Ausbildung: (Fach-) Hochschulabschluss aus der Fachrichtung Architektur / Bauingenieurwesen (Dipl.-Ing. / Master / Bachelor). Berufserfahrung: Berufspraxis im Bereich der Objektplanung Gebäude (über die 3 Jahre gemäß Ziffer 1.6.1 der AVB DRV-Bund hinausgehend) von mindestens 5 Jahren nach Erwerb des Ausbildungsabschlusses. Projekterfahrung: Vorlage von mindestens einer persönlichen Referenz unter Berücksichtigung nachfolgender allgemeiner Mindeststandards: - Objektplanungsleistungen lt. HOAI § 34 - Objektplanung Gebäude für ein Hochbauprojekt mit Sanierungs-/ Modernisierungsmaßnahmen mindestens der Leistungsphase 2-5 HOAI (Leistungsphase 4 nicht zwingend) für ein Hochbauprojekt mit Sanierungs- / Modernisierungsmaßnahmen. - Das Referenzobjekt Modernisierung / Sanierung beinhaltete Objektplanungsleistungen lt. HOAI § 34 i.S.d. Anlage 10.2 HOAI für ein Hochbauobjekt ab Honorarzone III. - Realisierung innerhalb der Europäischen Union (EU) / der Schweiz. - Referenzobjekt mit Abschluss der Leistungsphase (LPH) 5 nach HOAI nicht vor dem 01.01.2016. Sofern die vorgelegten Nachweise zur Schlüsselposition die jeweils aufgestellten Mindeststandards hinsichtlich der Ausbildung, Berufs- und Projekterfahrung nicht erfüllen, wird das Angebot ausgeschlossen.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Der Bieter hat mit dem Angebot folgende Angaben, Erklärungen und Nachweise vorzulegen: Erklärung über das jährliche Mittel der Beschäftigten in den letzten drei Jahren. Mindeststandard Beschäftigte: Die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten pro Jahr darf in den letzten drei Jahren die Anzahl von 5 Personen aus der Fachrichtung Architektur / Bauingenieurwesen mit Abschluss Dipl.-Ing. / Master / Bachelor / oder entsprechend DQR ab Niveau 6 aufwärts, nicht unterschreiten.

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Sofern der Bieter zum Nachweis seiner Eignung die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch nehmen will (Eignungsleihe) bzw. andere Unternehmen als Unterauftragnehmer für die Auftragsausführung einsetzen will, muss er den Namen dieses anderen Unternehmens benennen und angeben, wofür er die Kapazitäten des anderen Unternehmens in Anspruch nehmen will. Die Eignung dieses anderen Unternehmens ist mit dem Angebot nachzuweisen (siehe oben). Des Weiteren ist eine Verpflichtungserklärung dieses Unternehmens vorzulegen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung gestellt werden. Im Falle einer Bietergemeinschaft oder bei Einbindung eines eignungsleihenden Unternehmens / Unterauftragnehmer von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft oder jedem

eignungsleihenden Unternehmen / Unterauftragnehmer in dem Umfang vorzulegen, wie sie für den Bieter vorzulegen wären. Dafür sind - soweit vorgesehen - die vorgegebenen Formblätter zu verwenden.

Criterion: Security to process, store and transmit classified information

Description of selection criterion: Der Bieter hat mit dem Angebot folgende Erklärungen zur Auftragsausführung und Übergabe der Arbeitsergebnisse im Auftragsfall vorzulegen: Zusicherung, dass im Auftragsfall die besonderen Anforderungen des Auftraggebers "Allgemeine Hinweise und Pflichten zur Auftragsausführung" eingehalten werden und die dafür erforderliche technische Ausstattung (Geräte, Hard- und Software) zur Verfügung steht.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Der Bieter hat mit dem Angebot Folgendes vorzulegen: Erklärung über den Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Versicherungsunternehmen entsprechend den Forderungen des Vertrags über Architektenleistung der Objektplanung Gebäude und Innenräume und Fachplanung des Tragwerks und der Bauphysik für Personenschäden einerseits sowie für Sach- und Vermögensschäden andererseits. Mindeststandards: Für Personenschäden müssen die Deckungssummen dieser Versicherung jeweils pro Verstoß mindestens EUR 5 Mio. (2fach maximiert) betragen. Für Sach- und Vermögensschäden müssen die Deckungssummen dieser Versicherung jeweils pro Verstoß ebenfalls mindestens EUR 5 Mio. (2fach maximiert) betragen. Im Auftragsfall ist eine Berufshaftpflichtversicherung entsprechend den Forderungen des Vertrags spätestens zwei Wochen nach Vertragsschluss einzureichen.

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Der Bieter hat mit dem Angebot Folgendes vorzulegen: Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Mindeststandards: Der nachzuweisende Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre darf 1,05 Mio. Euro brutto pro Jahr nicht unterschreiten.

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Der Bieter hat mit dem Angebot folgende Angaben, Erklärungen und Nachweise vorzulegen: a) Angaben zum Unternehmen (Name, Rechtsform, Anschrift, Telefon, Telefax, E-Mail-Adresse, bevollmächtigter Vertreter, Ansprechpartner). b) Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung durch Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister der Bundesrepublik Deutschland bzw. vergleichbarem Register des jeweiligen Landes (§ 44 VgV). Als im Handelsregister nicht eingetragener bzw. ausländischer Bieter ist es gestattet, vergleichbare Eintragungen zu benennen; die Gleichwertigkeit ist auf Verlangen nachzuweisen.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualifikation und Erfahrung der als Verantwortliche*r Objektplanung Gebäude benannten Person

Description: Berufspraxis im Bereich der Objektplanung sowie persönliche Referenz

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

Criterion:

Type: Price

Name: Preis
Description: Honorarangebot
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 70

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Address of the procurement documents: <https://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de/einkaufskoordination/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19c4cbb1acf-16476fd1f1def9aa&PublicationType=0>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de/einkaufskoordination/NetServer/>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 30/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen.

Information about public opening:

Additional information: Keine öffentliche Submission. Bietervertreter sind nicht zugelassen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein

Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: DRV Bund Einkaufsmanagement Bauleistungen

Organisation providing more information on the review procedures: DRV Bund

Organisation receiving requests to participate: DRV Bund Einkaufsmanagement Bauleistungen

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: DRV Bund Einkaufsmanagement Bauleistungen

Registration number: 992-80003DRVB2-14

Postal address: Ruhrstraße 2

Town: Berlin

Postcode: 10704

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Contact point: <https://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de/einkaufskoordination/NetServer/index.jsp>

Email: bauvergaben@drv-bund.de

Telephone: +49 3086584679

Fax: +49 3086584790

Internet address: <https://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de/einkaufskoordination/NetServer/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer des Bundes

Registration number: entfällt

Postal address: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: info@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: DRV Bund

Registration number: 992-80003DRVB2-14

Postal address: Postfach

Town: Berlin

Postcode: 10704

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: bauvergaben@drv-bund.de

Telephone: +49 3086584679

Fax: +49 3086584790

Roles of this organisation:

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-7006

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

836cf631-a9ca-435b-9276-36b98c606726-01

Main reason for change

:

Buyer correction

Description

:

Änderung in BT-300, BT-131, BT-98

10.1. Change

Section identifier: PROCEDURE

10.1. Change

Section identifier: LOT-0000

Notice information

Notice identifier/version: 1223a1da-25fa-4983-ace3-757f60ba4b3e - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 17/04/2026 11:27:27 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 268505-2026

OJ S issue number: 76/2026

Publication date: 20/04/2026

